

Bello im Bistro – Go or No-Go?

Eine Bookatable-Umfrage zeigt: Wer kein Hundebesitzer ist, möchte lieber ohne Vierbeiner im Restaurant speisen

Hamburg, 09. September 2015 – Der Hund ist der beste Freund des Menschen. So heißt es zumindest. Bookatable.de, das Online-Reservierungsportal, befragte gut 840 Gäste, ob ein Hund auch dann noch der beste Freund ist, wenn es um den gemeinsamen Restaurantbesuch geht. Schnell zeigt sich, wo die Freundschaft endet: Besonders Gäste, die selbst keinen eigenen Hund besitzen, stehen Vierbeinern kritisch gegenüber. Ein gutes Drittel hundeloser Gäste (34 Prozent) ist der Ansicht, dass Vierbeiner im Restaurant nichts verloren haben. Nur magere sieben Prozent der befragten Nicht-Hundehalter haben kein Problem mit Hunden. Hundebesitzer hingegen schlagen einen etwas anderen Ton an. 69 Prozent würden sogar ein anderes Lokal aufsuchen, wenn Hunde nicht erlaubt sind.

Hunde im Lokal: Die gute Erziehung macht den Unterschied

Es ist nicht weiter verwunderlich, dass Hundebesitzer ihre Haustiere im Restaurant viel eher dulden, als Gäste ohne Hund. Interessant ist jedoch, dass selbst unter den Hundebesitzern immerhin fünf Prozent der Meinung sind, dass Vierbeiner im Restaurant nichts verloren haben. Weitere vier Prozent akzeptieren Hunde im Außenbereich, möchten aber in den Innenräumen keinen Vierbeiner sehen. Bei den Nicht-Hundehaltern sieht das schon anders aus. Knapp 55 Prozent möchten entweder gar keine Hunde im Restaurant oder akzeptieren diese nur in Außenbereichen, wie dem Biergarten. Dieses Ergebnis wirkt zunächst sehr ablehnend. Allerdings sagen auch sieben Prozent der hundelosen Gäste, dass Hunde sie nicht stören. 39 Prozent tolerieren gerne friedliche und gut erzogene Vierbeiner. Diesen Anspruch haben allerdings auch die Hundebesitzer. Ganze 72 Prozent verlangen eine gute Erziehung für Hunde, damit sie überhaupt im Restaurant dabei sein dürfen. Im Vergleich dazu lassen sich nur knapp 20 Prozent gar nicht von Vierbeinern stören; egal ob drinnen oder draußen.

Ohne meinen Hund? Ohne mich!

Ein Hundeverbot im Restaurant spielt naturgemäß eine größere Rolle für Hundehalter. 69 Prozent der Hundebesitzer würden bei einem Hundeverbot ein alternatives Restaurant wählen. Für 43 Prozent der Gäste ohne Hund spielt ein mögliches Hundeverbot eine wichtige Rolle bei der Restaurantwahl. Sind Hunde erlaubt, meiden sie das Lokal und suchen eine Alternative. Vier Prozent sehen es genau anders. Sie meiden Restaurants, wenn Hunde dort verboten sind.

Eine Stichprobe von knapp 40 befragten Gastronomen ergab, dass weit über die Hälfte (72 Prozent) Hunde in ihrem Lokal erlauben, während nur zehn Prozent keine Vierbeiner dulden. 18 Prozent entscheiden sich für einen Kompromiss: Sie erlauben Hunde – allerdings nur auf der Außenterrasse und nicht im Innenbereich. „Ob ein Gastronom Hunde gestattet oder nicht, bleibt natürlich ihm überlassen“, sagt Thomas Bergmann, Sales Director bei Bookatable. „Allerdings vergrault man von vornerein die Hundebesitzer, wenn man die lieben Vierbeiner kategorisch ausschließt. Fest steht:

Bookatable

Hundebesitzer nehmen ihre Hunde gern mit ins Restaurant; hundelose Gäste hingegen tun sich damit oft schwer. Wenn Restaurants einen Außenbereich haben, auf dem Hunde erlaubt sind, so ist dies sicherlich die Lösung mit der sich die meisten Gäste anfreunden können.“

###

Über Bookatable

Bookatable bringt Restaurants und Gäste an einen Tisch – einfach, lokal und kompetent.

Egal ob am PC oder mobil mit interaktivem Stadtplan, Gäste finden auf Bookatable nach Stadt, Küche, Beliebtheit oder Preis sortierte Restaurants und können dort rund um die Uhr sofort reservieren – für jeden Anlass und jedes Budget. Wichtige Informationen wie Öffnungszeiten, Fotos und unabhängige Bewertungen anderer Bookatable-Nutzer helfen bei der Auswahl der passenden Location. Für Restaurants ist Bookatable ein verlässlicher Partner, der Gastronomen hilft, ihre Auslastung zu optimieren und ihren Gästen den bestmöglichen Service zu bieten.

Neben dem Hauptsitz in London ist Bookatable auch mit Niederlassungen in Hamburg und Stockholm vertreten. Als Partner von über 13.000 Restaurants in mehr als 39 Ländern vermittelt Bookatable über zweieinhalb Millionen Gäste pro Monat.

Pressekontakt Bookatable

Nicole Dau & Gerrit Breustedt
Oseon
040-228 17 00-14 & -15
bookatable@oseon.com

Lena Brenner
Bookatable GmbH & Co. KG
040-21 11 18 70
lena.brenner@bookatable.com